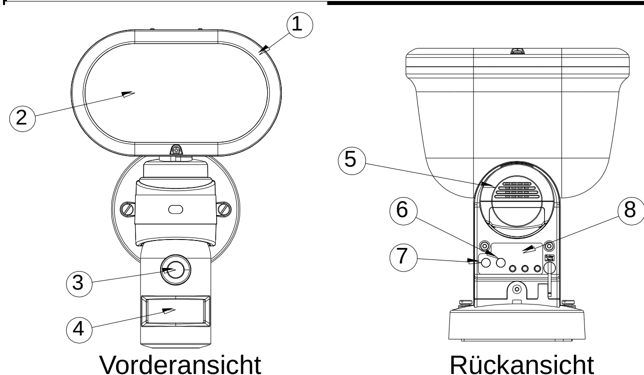
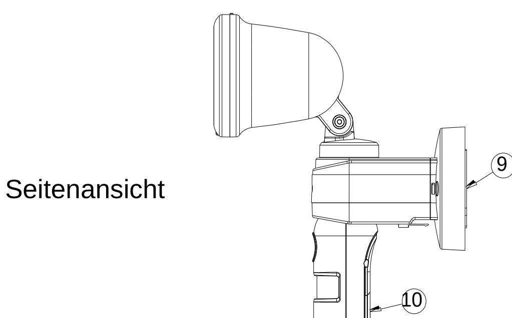
HEITECH

Art.-Nr. 04002321

HALOGENSTRAHLER MIT KAMERA





①Vordere Einfassung

②Lampenschirm

③Kamera

④Bewegungsmelder

⑤Warnlautsprecher

⑥Lux-Einstellknopf

⑦Zeit-Einstellknopf (Auslösezeit für den Bewegungsmelder)

⑧LCD-Bedienfeld und Einstellknöpfe

⑨Batterieabdeckung

⑩SD-Kartensteckplatz

PAKETINHALT

Um das Risiko von Beschädigungen bei Transport und Umgang zu mindern, wird der Halogenstrahler mit Kamera in einer Spezialverpackung geliefert. Überprüfen Sie das Gerät sorgfältig und vergewissern Sie sich, dass alle nachstehend aufgeführten Elemente enthalten sind. Teile befinden sich am Fuß der Halogenlampe.

Nr.	Artikel	Menge
1	Halogenstrahler mit Kamera	1
2	1,5 V AA Alkaline Batterie	4
3	2 GB SD-Karte	1
4	Packung Schrauben	1
5	Halogenstab 120W	1
6	Betriebsanleitung	1

EINFÜHRUNG

Ihr Halogenstrahler mit Kamera stellt ein einzigartiges Überwachungssystem für Ihr Haus oder Ihr Unternehmen dar. Sobald der integrierte Passiv-Infrarot-Bewegungsmelder nachts Bewegungen in seinem Erfassungsgebiet erkennt, schaltet er das Licht ein, damit gestochen scharfe Kamerabilder entstehen. Tagsüber spart der integrierte Fotozellensensor Strom, indem er das Licht deaktiviert. Mit Steckplatz für eine SD-Karte zur Datenspeicherung. SD Karte bis max. 32 GB. Das Gerät kann sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eingesetzt werden. Hinweis: Lesen Sie sich vor dem Installieren des Systems dieses Handbuch gründlich durch.

BEVOR SIE BEGINNEN

Gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor, um ein optimales Installationsergebnis zu erzielen.
EINLEGEN DER BATTERIEN (ABBILDUNG 1)
Die Batterien dienen lediglich dazu, den Halogenstrahler mit Kamera während des Einstellens der Funktionen mit Strom zu versorgen. Drücken Sie auf die Batterieabdeckung und nehmen Sie sie ab. Legen Sie vier 1,5 V AA-Alkalibatterien in das Batteriefach ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität. Bringen Sie anschließend die Batterieabdeckung wieder an.
ACHTUNG: Die vier Batterien werden nur zum Einstellen der Funktionen benötigt.
Legen Sie diese erst ein, wenn Sie soweit sind, die Funktionen am Gerät einzustellen, um es an der Wand zu montieren. Nach der Installation sorgen die Batterien für einen Betrieb von ca. einer Stunde.
Hinweis: Entfernen Sie die Batterien sofort, nachdem Sie alle Funktionen eingestellt haben. Auf diese Weise ist ausgeschlossen, dass die Batterien im Gerät verbleiben und auslaufen können.

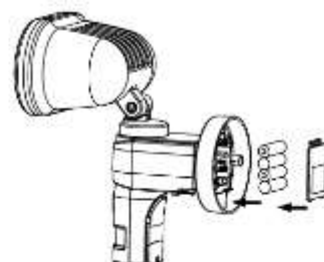


ABBILDUNG 1

Nach dem Einschalten des Halogenstrahlers mit Kamera beginnt die Aufwärmphase des Bewegungsmelders. Die LCD-Anzeige gestaltet sich wie folgt (ABBILDUNG 2).



ABBILDUNG 2

Nach drei Sekunden wird das Gerät in den Standby-Modus versetzt (siehe ABBILDUNG 3). Nun können Sie die Funktionen am Gerät einstellen.



ABBILDUNG 3

EINFÜHREN DER SD-KARTE

Wenn nach dem Einschalten bzw. Einlegen der Batterien keine SD-Karte erkannt wurde, wird einmal pro Stunde ein Piepton von 10 Sekunden Länge ausgegeben. **Nachdem die Funktionen eingestellt wurden, sollte die SD-Karte in das Gerät eingeführt werden, bevor die elektrischen Anschlüsse vorgenommen werden.**

Hinweis: Beim Einführen oder Herausnehmen der SD-Karte sollte das Gerät stets ausgeschaltet sein. Falls das Gerät nicht ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste **Set**, um in den Szenenmodus zu wechseln, und anschließend die Taste **Up** oder **Down**, um Szene 4 auszuwählen. Anschließend leuchtet das Licht einmal auf, um die Auswahl zu bestätigen.

So führen Sie die SD-Karte ein:

(1) Lösen Sie die Schraube an der Abdeckung gegen den Uhrzeigersinn und nehmen Sie die Abdeckung ab. (ABBILDUNG 4)

Eine 2 GB-SD-Karte ist im Lieferumfang der Halogenstrahler mit Kamera enthalten. Sie können auch eine SD-Karte mit größerer Kapazität bis zu 32 GB verwenden.

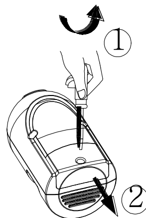


ABBILDUNG 4

(2) Führen Sie die SD-Karte in den Steckplatz ein (ABBILDUNG 5).

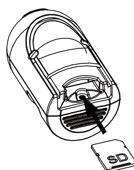


ABBILDUNG 5

(3) Bringen Sie die Abdeckung wieder an und ziehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn an. (ABBILDUNG 6)

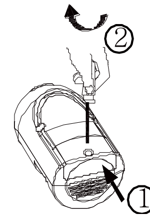


ABBILDUNG 6

Nach dem Einschalten des Halogenstrahlers mit Kamera sucht sie nach dem Ordner LIGHT. Hierin werden alle aufgezeichneten Dateien gespeichert. Findet das Gerät den Ordner nicht, wird die SD-Karte formatiert und währenddessen ein Ordner LIGHT sowie das SecuViewer-Programm zur Bildanzeige erstellt.

Im Programm zur Bildanzeige werden die aufgenommenen Bilder miteinander verbunden und wie eine Art Film abgespielt. Weitere Einzelheiten hierzu finden Sie auf Seite 6.

(4) Im Ordner LIGHT werden mehrere weitere Ordner erstellt, deren Name das Datum und die Seriennummer darstellt.

Des Weiteren wird ein neuer Ordner mit einer anderen Seriennummer erstellt, in dem Bilder gespeichert werden, wenn einer der folgenden Fälle eintritt:

- Der Ordner hat seine maximale Anzahl von 10000 Bildern erreicht.
- Die SD-Karte wird entfernt oder die Netzspannung des Geräts wird wieder angeschlossen.
- Die Zeiteinstellung wird geändert.

(5) Die Aufzeichnung erfolgt im Format .jpg im Ordner **LIGHT\JMD\HMSSeriennr.jpg gespeichert**. Nachstehend sehen Sie ein Beispiel eines automatisch generierten Dateinamens:

17075600

Stunde Minute Sekunde Serien-Nr.

Hinweis: Wenn die Speicherkapazität der Karte erreicht ist, werden die ältesten Bilder gelöscht und überschrieben, damit die Aufzeichnungen der neuesten Ereignisse verfügbar bleiben.

Die Ordner werden in der Reihenfolge der Seriennummern gelöscht, wobei bei den niedrigen Nummern begonnen wird.

INSTALLATION DER LAMPE

ACHTUNG: Fassen Sie den Halogenstab stets mit einem weichen Tuch an. Berühren Sie die Lampe nie mit bloßer Hand, da dies die Lebensdauer der Lampe verkürzen kann.

(1) Berühren Sie die Lampe nicht, während sie brennt oder noch warm ist. Warten Sie ca. 5 Minuten, bis sie abgekühlt ist.

(2)Verwenden Sie **keine** Halogenlampen mit einer Stärke über 150 Watt.

(3)Trennen Sie das Stromkabel vom Gerät oder schalten Sie es über den Wandschalter aus. Lösen Sie mithilfe eines Kreuzschraubendrehers die Schraube an der Unterkante der vorderen Einfassung (ABBILDUNG 7).

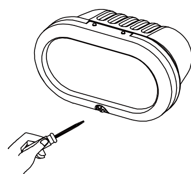


ABBILDUNG 7

(4) Nehmen Sie die vordere Einfassung ab. Installieren Sie die Lampe. Führen Sie hierfür erst das eine Ende ein und drücken Sie es an, bis genügend Platz vorhanden ist, um das andere Ende einzusetzen. Drehen Sie die Lampe, damit sie richtig sitzt. Bringen Sie die vordere Einfassung wieder an und befestigen Sie es mit der Schraube (ABBILDUNG 8).

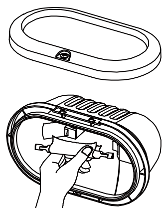


ABBILDUNG 8

EINSTELLUNG DER FUNKTIONEN

Der Halogenstrahler mit Kamera ist mit einem LCD-Bedienfeld mit drei Einstellknöpfen ausgestattet: **Set, Up** und **Down** (ABBILDUNG 9).



ABBILDUNG 9

ZWEI EINSTELLFUNKTIONEN (ABBILDUNG 10)
Der Halogenstrahler mit Kamera verfügt über zwei Einstellfunktionen: die allgemeine Einstellung und die Ortszeiteinstellung. Durch kurzes oder langes (ca. 3 Sekunden langes) Drücken der Taste **Set** im Standby-Modus können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden. Im nachstehenden Diagramm ist die Reihenfolge der Einstellungen in der allgemeinen und der Ortszeiteinstellung dargestellt.

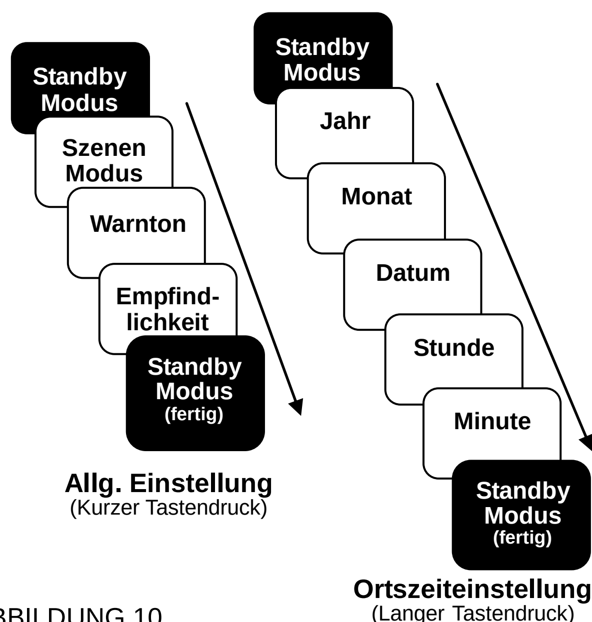


ABBILDUNG 10

EINSTELLUNG DER ORTSZEIT
Der Halogenstrahler mit Kamera ist mit einer Zeit-Aufzeichnungsfunktion ausgestattet. Damit die aufgenommenen Bilder mit der richtigen Uhrzeit und dem richtigen Tag versehen werden, müssen Jahr, Monat, Tag und Uhrzeit genau eingestellt werden. Wählen Sie die Szene 1, 2 oder 3 aus, bevor Sie die nachstehenden Schritte zum Einstellen der genauen Ortszeit befolgen.

1. JAHR (ABBILDUNG 11)
Halten Sie die Taste **Set** im Standby-Modus (ABBILDUNG 3) drei Sekunden lang gedrückt. Das Display leuchtet auf. Nun können Sie die Ortszeit einstellen. Wenn **Y** auf der LED-Anzeige angezeigt wird, können Sie das Jahr einstellen.
Der Jahresbereich lautet 2010 bis 2099. Wählen Sie mit der Taste **Up** oder **Down** das aktuelle Jahr aus, wie nachstehend dargestellt:



ABBILDUNG 11

2. MONAT UND DATUM (ABBILDUNG 12)
Nachdem Sie das Jahr eingestellt haben, drücken Sie die Taste **Set**. Auf der LCD-Anzeige wird **MD** angezeigt. Sie können nun den Monat und das Datum einstellen. Der Monatsbereich lautet 1(Januar) bis 12 (Dezember). Wählen Sie mit der Taste **Up** oder **Down** den aktuellen Monat aus. Drücken Sie anschließend die Taste **Set**, um das Datum einzustellen. Die Ziffern blinken nicht auf. Wählen Sie mit der Taste **Up** oder **Down** das aktuelle Datum aus. Der Datumsbereich lautet 1.bis 31. Die LCD-Anzeige gestaltet sich wie folgt:



ABBILDUNG 12

3. STUNDE UND MINUTE (ABBILDUNG 13)
Nachdem Sie Monat und Tag eingestellt haben, drücken Sie die Taste **Set**, um die Stunde und die Minuten einzustellen.
Der Stundenbereich lautet 00 bis 23. Wählen Sie mit der Taste **Up** oder **Down** die aktuelle Uhrzeit aus. Drücken Sie anschließend die Taste **Set**, um die Minuten einzustellen. Die Ziffern blinken nicht auf. Wählen Sie mit der Taste **Up** oder **Down** die aktuellen Minuten aus. Der Minutenbereich lautet 00 bis 59. Die LCD-Anzeige gestaltet sich wie folgt:



ABBILDUNG 13

Nachdem Sie Monat und Tag eingestellt haben, drücken Sie die Taste **Set**. Hiermit kehrt die LCD-Anzeige zurück in den Standby-Modus (ABBILDUNG 3). Die Einstellung der Ortszeit ist somit

abgeschlossen. Der Bewegungsmelder unterbricht die Funktionserkennung für eine Minute.
Hinweis: Wenn innerhalb von 12 Sekunden keine Aktion erfolgt, kehrt die LCD-Anzeige zurück in den Standby-Modus und die Einstellung wird nicht gespeichert. Um sicherzugehen, dass die Einstellung wirklich gespeichert wurde, drücken Sie immer die Taste **Set**, bis die LCD-Anzeige in den Standby-Modus zurückkehrt.

ALLGEMEINE EINSTELLUNG
1. SZENENMODUS
Über die Szenenauswahl können Sie aus den Funktionen des Halogenstrahlers mit Kamera eine geeignete Kombination auswählen. Drücken Sie im Standby-Modus (ABBILDUNG 3) die Taste **Set** kurz, um den Szenemodus aufzurufen. Die LCD-Anzeige zeigt folgendes an:

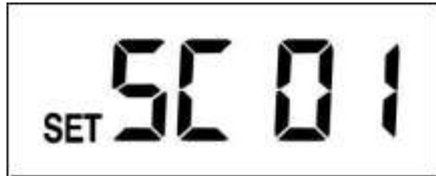


ABBILDUNG 14

Szene 1 ist der voreingestellte Modus. (ABBILDUNG 14) Es stehen vier Szenen zur Auswahl, zwischen denen Sie durch Drücken der Taste **Up** oder **Down** wechseln können.
Wenn Sie die Einstellung speichern oder andere Einstellungen überspringen möchten, halten Sie die Taste **Set** gedrückt, bis die LCD-Anzeige in den Standby-Modus zurückkehrt.
Hinweis: Wenn im Szenemodus innerhalb von 12 Sekunden keine Aktion erfolgt, kehrt die LCD-Anzeige zurück in den Standby-Modus und das Licht erlischt. Die Einstellung wird dann nicht gespeichert.
Die Szenemodi sind nachstehend näher beschrieben:

Szene 1 (ABBILDUNG 15)

In diesem Modus werden alle Funktionen aktiviert. Wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkennt, werden Kamera und Licht eingeschaltet und es ertönt ein 10-sekündiger Warnton.



ABBILDUNG 15

Funktion	Tag	Nacht
Kamera	Ein	Ein
Warnlautsprecher	Ein	Ein
Licht	Ein	Ein

Szene 2 (ABBILDUNG 16)

Sobald der Bewegungsmelder eine Bewegung erkennt, beginnt die Kamera mit der Aufnahme. Je nachdem, ob es Tag oder Nacht ist, werden Lautsprecher und Licht eingeschaltet.



ABBILDUNG 16

Funktion	Tag	Nacht
Kamera	Ein	Ein
Warnlautsprecher	Ein	Aus
Licht	Aus	Ein

Szene 3 **(**ABBILDUNG 17)
Sobald der Bewegungsmelder eine Bewegung erkennt, beginnt die Kamera mit der Aufnahme. Je nachdem, ob es Tag oder Nacht ist, werden Lautsprecher und Licht eingeschaltet
.



ABBILDUNG 17

Funktion	Tag	Nacht
Kamera	Ein	Ein
Warnlautsprecher	Aus	Ein
Licht	Aus	Ein

Szene 4 (ABBILDUNG 18)
Dies ist der Energiesparmodus: Kamera und Warnungslautsprecher sind ausgeschaltet. Wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkennt, wird je nachdem, ob es Tag oder Nacht ist, das Licht ein- oder ausgeschaltet.



ABBILDUNG 18

Funktion	Tag	Nacht
Kamera	Aus	Aus
Warnlautsprecher	Aus	Aus
Licht	Aus	Ein

Hinweis: Unter Szene 4 ist die Ortszeiteinstellung nicht verfügbar.
2. WARNTON
Drücken Sie im Szenemodus die Taste **Set**, um die Einstellfunktion für den Warnton zu aktivieren. Die LCD-Anzeige gestaltet sich folgendermaßen:



ABBILDUNG 19
Warnton 1 ist voreingestellt. Es stehen drei Warntöne zur Auswahl zur Verfügung. Jeder Warnton wird mit einer Dauer von 10 Sekunden bei einer Lautstärke von

85 dB bei 30 cm Entfernung ausgegeben.

Durch Drücken der Taste **Up** oder **Down** wechseln sie zwischen den Warntönen.
Wenn Sie die nach der Auswahl des gewünschten Warntons andere Einstellungen überspringen möchten, halten Sie die Taste **Set** gedrückt, bis die LCD-Anzeige in den Standby-Modus zurückkehrt. Die allgemeine Einstellung ist somit abgeschlossen.

Hinweis: Wenn im Warntonmodus innerhalb von 12 Sekunden keine Aktion erfolgt, kehrt die LCD-Anzeige zurück in den Standby-Modus und das Licht erlischt. Die Einstellung wird dann nicht gespeichert. Es gibt die folgenden drei Warntöne:

Warnton 1 (ABBILDUNG 20)

Dies ist ein Alarmton.



ABBILDUNG 20

Warnton 2 (ABBILDUNG 21)

Dies ist ein Türklingelton



ABBILDUNG 21

Warnton 3 (Stummschaltung) (ABBILDUNG 22)

Hiermit wird der Warnton 3 stumm geschaltet.



ABBILDUNG 22

3. EMPFINDLICHKEIT DES BEWEGUNSMELDERS
Drücken Sie im Warntonmodus die Taste **Set**, bis die Auswahlfunktion für die Bewegungsmelder-Empfindlichkeit erscheint. (ABBILDUNG 23)



ABBILDUNG 23

Wählen Sie mit der Taste **Up** oder **Down** die gewünschte Empfindlichkeit aus. Empfindlichkeit 1 ist die höchste Empfindlichkeit. Sie ist voreingestellt. Wenn Sie die nach der Auswahl der gewünschten Empfindlichkeit andere Einstellungen überspringen möchten, halten Sie die Taste **Set** gedrückt, bis die LCD-Anzeige in den Standby-Modus zurückkehrt.
Die allgemeine Einstellung ist somit abgeschlossen.
Der Sensor des Bewegungsmelders kann in verschiedene Richtungen gedreht werden, um den Erkennungsbereich einzustellen.
Hinweis: Wenn in der Empfindlichkeits-Einstellfunktion innerhalb von 12 Sekunden keine Aktion erfolgt, kehrt die LCD-Anzeige zurück in den Standby-Modus. Die Einstellung wird dann nicht gespeichert.
Es gibt vier Empfindlichkeitsanzeigen für den Bewegungsmelder (ABBILDUNG 24):



ABBILDUNG 24

4. SecuViewer-Benutzeroberfläche

Nach dem Einschalten des Halogenstrahlers mit Kamera wird während des Formatierens der SD-Karte automatisch das SecuViewer-Programm erstellt. Nach dem Ausführen der Datei SecuViewer.exe wird der folgende Bildschirm angezeigt. (ABBILDUNG 25)



ABBILDUNG 25

Die Funktion der Schaltflächen ist nachstehend beschrieben:

Datei öffnen: Der gewünschte Ordner wird im Format .jpg geöffnet

Weitere Bilddatei speichern: Hiermit wird eine weitere Bilddatei im Format .jpg gespeichert.

Weitere Filmdatei speichern: Hiermit wird eine weitere Filmdatei im Format .avi gespeichert.

Schließt Programm SecuViewer.exe

Wiedergabe: Hiermit werden die Bilder fortwährend angezeigt.

Pause: Hiermit wird die Anzeige der aktuellen Bilder unterbrochen.

Ein Bild vorwärts: Hiermit wird das nächste Bild in der Reihe angezeigt.

Ein Bild zurück: Hiermit wird das vorherige Bild in der Reihe angezeigt.

Letztes Bild anzeigen: Hiermit wird sofort zum letzten Bild gewechselt.

Erstes Bild anzeigen: Hiermit wird sofort zum ersten Bild gewechselt.

FPS Geschwindigkeit der Bildanzeige: Hiermit wird die Geschwindigkeit angegeben, mit der die Bilder angezeigt werden sollen. Diese Funktion ist einstellbar.

Geschwindigkeit der Bildanzeige erhöhen.

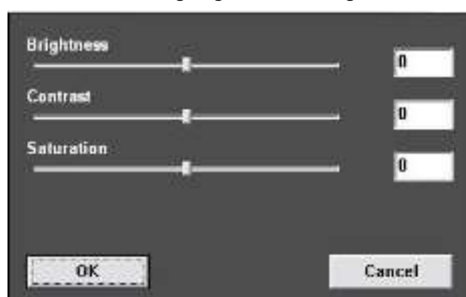
Geschwindigkeit der Bildanzeige verringern.

Start Festlegen, mit welchem Bild die Bildanzeige beginnt.

End Festlegen, mit welchem Bild die Bildanzeige endet.

Fortschritt der Bildanzeige.

Parameter für die Bildeinstellung: Nach dem Klicken darauf wird der folgende Bildschirm angezeigt. Helligkeit, Kontrast und Sättigung können eingestellt werden.



EINSTELLEN DES LICHTSYSTEMS

(1) ZEITEINSTELLUNG

Mit der Zeiteinstellung (TIME) wird festgelegt, wie lange das Licht nach Erkennung einer Bewegung eingeschaltet bleibt. Des Weiteren wird hier die Bild-Aufnahmezeit eingestellt. Es stehen drei Zeiten zur Auswahl zur Verfügung: 20 Sekunden, 1 Minute und 5 Minuten. Drehen Sie den Einstellknopf TIME auf die Position 20s, 1min oder 5 min (ABBILDUNG 26). Achten Sie darauf, den Knopf auf die genaue Position einzustellen.

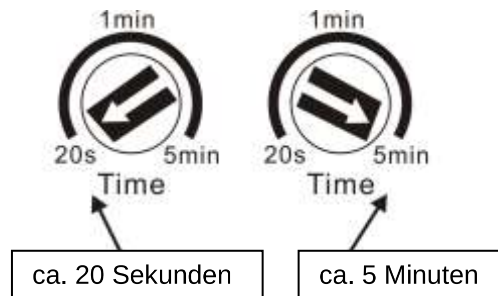


ABBILDUNG 26

Hinweis: Wenn der Bewegungsmelder über die eingestellte Zeit hinaus sich bewegende Objekte erkennt, verlängert sich die Lichtzeit, jedoch nicht die Aufnahmezeit. Nachdem die Zeit (20 Sekunden, 1 Minute oder 5 Minuten) abgelaufen ist, wird die Aufnahme angehalten. Wenn der Bewegungsmelder eine Bewegung erkannt hat, dauert es drei Sekunden bis zum Beginn der nächsten Aufnahme.

(2) LUX-EINSTELLUNG

Mit der LUX-Einstellung wird festgelegt, bei welcher Lichtstärke das Licht eingeschaltet wird.
Drehen Sie den Einstellknopf LUX zunächst ganz nach rechts auf die Mondposition (Dämmerung) (ABBILDUNG 27). Mit dieser Einstellung bleibt der Bewegungsmelder bei Tageslicht inaktiv. Wenn bei Dämmerung die Lichtstärke erreicht ist, bei der der Bewegungsmelder aktiviert werden soll, drehen Sie den LUX-Einstellknopf einfach an die Position, die der Lichtstärke entspricht, bei der das Licht eingeschaltet werden soll.
Hinweis: Der LUX-Einstellbereich geht von 20 LUX bis 200 LUX.

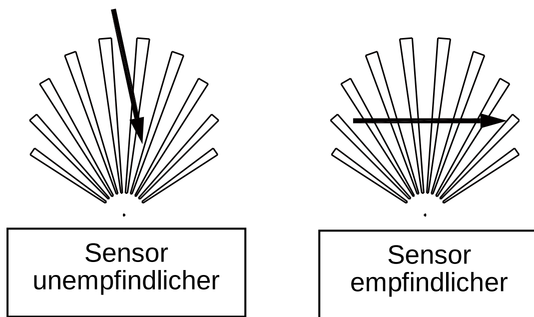


ABBILDUNG 27

AUSWAHL EINES MONTAGEORTS

Beste Ergebnisse werden erzielt, wenn Sie das Gerät an einer festen Oberfläche ca. 2~2,5 m vom Boden entfernt befestigen.
Montieren Sie das Gerät nicht in der Nähe von Schwimmbecken, Entlüftungsrohren, Klimaanlagen oder anderen Objekten, deren Temperatur sich schnell ändern kann.
Die Vorderseite des Geräts darf keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sein.
Richten Sie das Gerät nicht auf Bäume oder Sträucher oder auf Bereiche, in denen Bewegungen durch Tiere erkannt werden können.
Der Bewegungsmelder reagiert empfindlicher auf Objekte, die sich quer durch seinen Sichtbereich bewegen. Auf Objekte, die sich direkt auf seinen

Sensorkopf zubewegen, reagiert er hingegen weniger empfindlich. (ABBILDUNG 28)



BEWEGUNGSEMPFINDLICHKEIT

ABBILDUNG 28

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Montieren Sie den HALOGENSTRAHLER MIT KAMERA nicht im Regen.
Denken Sie daran, vor der Montage die Stromquelle auszuschalten.
Die Halogenlampe muss parallel zum Boden installiert werden, wie nachstehend dargestellt. (ABBILDUNG 29)

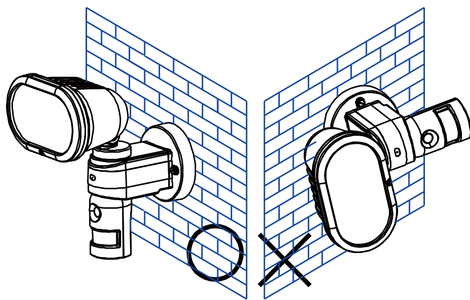


ABBILDUNG 29

WICHTIG

Die Montage ist von einem erfahrenen Techniker vorzunehmen, dem die Standards und technischen Anforderungen des Geräts sowie die Vorgehensweise bei dessen Montage bekannt sind.
Bringen Sie in Erfahrung, welche örtlichen Vorschriften für Sie gelten:
Bevor Sie mit der Installation beginnen.
SCHALTEN SIE DEN STROM DES LICHTKREISES MITTELS EINES LICHSCHALTERS ODER ÜBER DEN SICHERUNGSKASTEN AUS, UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS AUSZUSCHLIESSEN.

MONTAGE

Für die Montage werden ein Bohrer und ein Schraubendreher benötigt. Wählen Sie anhand der Erfassungswinkel (siehe ABBILDUNG 30) einen Montageort für das Gerät.

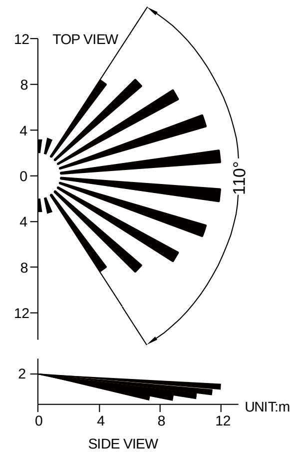


ABBILDUNG 30

Installieren Sie neben der Stromquelle einen Wandschalter. (ABBILDUNG 31) Hiermit lässt sich der HALOGENSTRAHLER MIT KAMERA einfach bedienen.

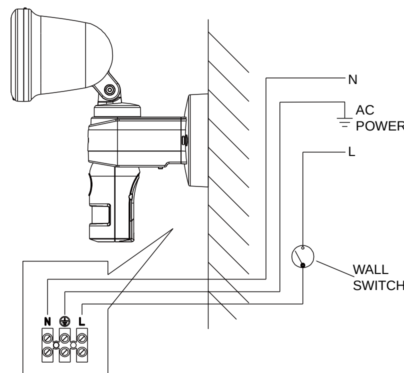


ABBILDUNG 31

VERKABELUNGSANLEITUNG

Europäische Version

Schalten Sie die Stromquelle bzw. den Wandschalter aus.

Entfernen Sie die Einbaudose und lösen Sie eine der beiden Schrauben am Druckblock. (ABBILDUNG 32)

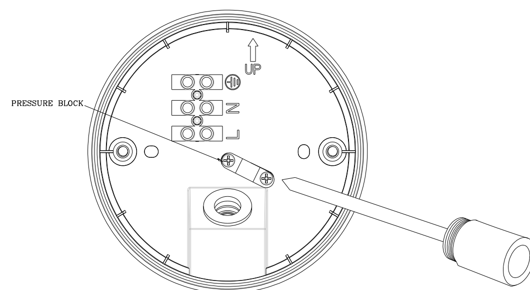
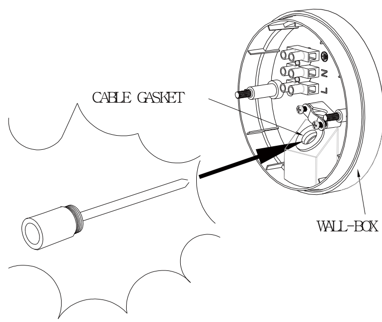


ABBILDUNG 32

Hinweis: Im Innern der Einbaudose befindet sich eine Markierung "UP". Achten Sie beim Befestigen der Einbaudose an der Wand darauf, dass die Markierung "UP" nach oben zeigt.
(3) Bohren Sie mit einem Schraubenzieher ein kleines Loch in die Kabeldichtung, damit das Stromkabel in die Einbaudose geführt werden kann. (ABBILDUNG 33)



ABILDUNG 33

Führen Sie das Stromkabel durch die Kabeldichtung.
Hinweis: Das Stromkabel muss mindestens einen Querschnitt von 1,0 mm^2 haben.
Befestigen Sie die Einbaudose mit den beiden mitgelieferten Schrauben am vorgesehenen Montageort. (ABBILDUNG 34)

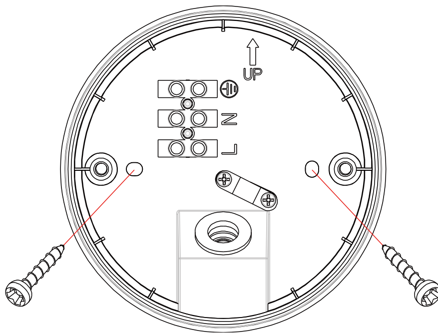


ABBILDUNG 34

Entfernen Sie ca. 6-8 mm Isolierung von den Drähten des Stromkabels. Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen, dass die Dichtung der Einbaudose fest an ihrem Platz sitzt.
Schließen Sie das braune Kabel (Stromleiter) an den Anschlussblock mit der Markierung „L" an.
Schließen Sie das blaue Kabel (Nullleiter) an den Anschlussblock mit der Markierung „N" an.
Schließen Sie das gelbe/grüne Kabel (Erdleiter) an den Anschlussblock mit der Markierung „⏚ " an. (ABBILDUNG 35)

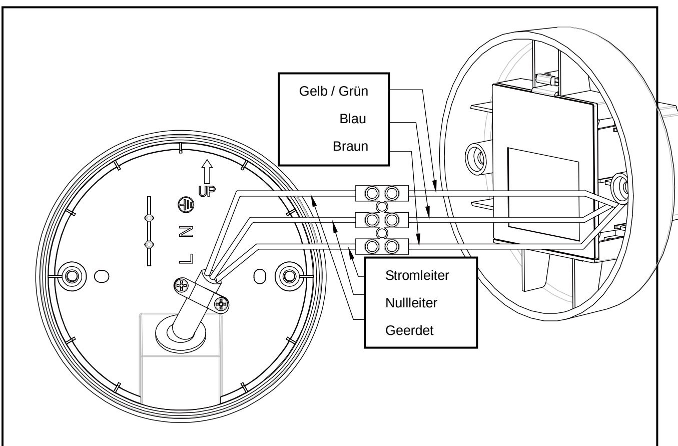


ABBILDUNG 35

Das Gerät muss geerdet werden.
Vergewissern Sie sich, dass sich der Anschlussblock nach dem Anschließen der Drähte wieder an seiner Ursprungsposition befindet.

FEHLERSUCHE
Das Licht wird nicht eingeschaltet: Überprüfen Sie die "Kabelverbindung". Überprüfen Sie, ob die Lampe nicht durchgebrannt und ordnungsgemäß installiert ist.
Nach dem Einschalten ertönt ein Warnton: Die SD Karte ist nicht eingelegt.
Bewegungsmelder und Licht funktionieren nicht: Die Vorderseite des Geräts darf keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sein.
Nach dem Einschalten wird der Bewegungsmelder falsch ausgelöst: Das Gerät ist direktem Sonnenlicht ausgesetzt oder die Umgebung reflektiert zu stark.
Warnton und Bildaufnahme sind nicht aktiviert: Sie werden erst bei Auslösen des Geräts aktiviert. Das Gerät ist möglicherweise auf Szene 4 eingestellt. Schalten Sie das Gerät erneut ein.
Durch unsachgemäßes Entfernen/Einfügen der SD-Karte können die Bilder beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass das Gerät zuvor immer ausgeschaltet ist
Nach einem Szenenwechsel geschieht nichts: Im Bildaufnahmemodus erfolgt der Szenenwechsel erst nach Ablauf der Auslösezeit des Bewegungsmelders (Beispiel: Wenn die Bewegungsmelder-Auslösezeit 5 Minuten beträgt, erfolgt der Szenenwechsel 5 Minuten später).
Es erfolgt keine Bildaufnahme: Die Funktion ist deaktiviert, wenn Szene 4 auf dem Gerät eingestellt ist.
Nachts aufgenommene Bilder von Menschen sind unscharf: Achten Sie darauf, dass keine Bilder mit Himmel als Hintergrund aufgenommen werden. Drehen Sie die Kameralinse nach unten, wenn dies der Fall ist. Achten Sie darauf, dass das Licht nicht auf reflektierende Objekte fällt. Lichtreflexe können zu verschwommenen Bildern führen.

TECHNISCHE DATEN	
Strombedarf	220-240 V- 50Hz für EU oder 1,5V AA Alkalibatterie x4 (nur für SD-Karte und Kamera)
Beleuchtung	120 W/150 W (max.) Halogenlampe
Erkennungswinkel Bewegungsmelder	Bis zu 110°
Erkennungsentfernung Bewegungsmelder	Bis zu 12 Meter unter 28 °C
Schutzklasse	I
Schutzgrad	IP44
Drehwinkel	Sensorteil: Horizontal 90° (45° links, rechts), Vertikal 30° (nach unten)
Montagehöhe	2 bis 2,5 Meter
Zeiteinstellung	20 Sek./1 Min. /5 Min.
Lux-Einstellung	Ja
Aufwärmzeit	Ca. 60 Sekunden
Betriebstemperaturbereich	-10°C ~ 40°C. 20~85 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend.

KAMERA	
Pixel	640 x 480 Pixel VGA

Lichtempfindlichkeit	1 Lux
Weißabgleich	Automatisch
AGC	Automatisch
Gegenlichtkompensation	Automatisch
SNR	>48 dB
Gammakompensation	0.45
Elektrischer Verschluss	Automatisch
Winkel	60°
Lautsprecher	Integriert

SD-Karte	
Schreibschutzschalter	JA
Kapazität	Min. 512 MB ~ Max. 32 GB (2 GB-SD-Karte im Lieferumfang enthalten)
Format	FAT/FAT32

A501111657R01

*Die technischen Daten unterliegen unangekündigten Änderungen.





Entsorgen Sie Elektrogeräte nicht im Hausmüll, sondern separat an dafür vorgesehenen Sammelstellen.
Informationen zu den verfügbaren Sammelstellen erhalten Sie bei der zuständigen Behörde.
Wenn Elektrogeräte auf Mülldeponien entsorgt werden, können gefährliche Substanzen in das Grundwasser und von dort in die Nahrungskette gelangen, was eine Gefahr für Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden darstellt.



! **WARNHINWEIS-Batterien**:
Legen Sie Batterien korrekt ein (+/-).
Nicht schlucken, öffnen, wiederaufladen, Wasser, Feuer oder hohen Temperaturen aussetzen.
Sie können explodieren, auslaufen und Schaden verursachen.
Von Kindern fern halten!
Batterien gehören nicht in den Hausmüll!
Bitte bei offiziellen Sammelstellen entsorgen.

HEITECH Promotion GmbH

Krefelder Str. 562

41066 Mönchengladbach

Tel: 02161-477630

www.Heitech-Promotion.de